



## »Mit Krisen-Polster«

Sein Budget 2010 hat der Börsenverein vorsichtig kalkuliert. Denn durch die Konjunkturflaute könnten die Beitragseinnahmen sinken. Schatzmeister Jürgen Horbach über die Finanzen des Verbands, die er bei den Buchtage Berlin präsentiert.

### Können Sie am 19. Juni entspannt vor die Hauptversammlung treten?

Entspannt ist man nie, wenn es ums Geld geht. Aber es gibt keinen Grund zu Besorgnis: Der Börsenverein hat wieder liquide Mittel von 2,6 bis 2,8 Millionen Euro in der



© Werner Gabriel

Jürgen Horbach: »Grundsolide Situation«

Kasse, die ganze Gruppe kommt auf neun Millionen. Die finanzielle Lage in der Gruppe ist grundsolide, auch wenn die Probleme bei der BAG Bremspuren hinterlassen haben.

### Die BAG sollte 2009 wieder schwarze Zahlen schreiben. Wird das gelingen?

Wir rechnen mit einem positiven Ergebnis von 50 000 Euro. Und es gibt Ertragsreserven von rund 600 000 Euro: So fallen derzeit noch Kosten für IT-Beratung an. Außerdem müssen wir für die Schulbuchabrechnung und den Buchschenkservice einstweilen das alte EDV-System vorhalten. Wenn die Umstellung auch hier geglückt ist, setzt das ebenfalls Gelder frei. Die größere Herausforderung ist das sinkende Abrechnungsvolumen. Derzeit werden 600 Millionen Euro über die BAG abgewickelt, durch den Konzentrationsprozess und Mitbewerber in der Branche

verlieren wir pro Jahr im Schnitt ca. 30 Millionen Euro. Der Verband kann nur immer wieder dafür werben, das Rationalisierungsinstrument der Branche auch zu nutzen.

### Wie ist es in weltweiten Krisenzeiten um die anderen Wirtschaftstöchter bestellt?

Nicht schlecht. Vor allem die AuM steht auch in der international schwierigen Situation besser da als erwartet. Die MVB hat Rückgänge beim Anzeigengeschäft zu verzeichnen. Alle Betriebe sind im Ergebnis deutlich positiv.

### Sind die Verluste aus dem Leipziger Haus des Buches inzwischen abgeschrieben?

Der Börsenverein hat 2008 mit einem Verlust von rund 400 000 Euro abgeschlossen, weil eine unvorhersehbare Abschreibung von rund 700 000 Euro vorzunehmen war. 2009 wird die letzte Tilgung für das Haus des Buches fällig. Dann können wir das Kapitel weitgehend beenden.

### Der Verband lebt von Mitgliedsbeiträgen. Ist er in der Krise auf Einnahmeverluste vorbereitet?

Ja, sicher. Wir kalkulieren für 2010 mit 600 000 Euro weniger und sparen das Geld bei Verwaltung, Marketing, Personal ein. Rund 340 000 Euro sind dem neuen Konzernbeitrag geschuldet, mit dem restlichen Polster – 250 000 Euro – wollen wir

Beitragsrückgänge durch die Konjunkturflaute auffangen. Fest steht aber: Eine Beitragserhöhung gibt es in absehbarer Zeit nicht.

### Steht der Umzug in die Braubachstraße?

Ja, das Projekt läuft und das neue Domizil wird keine Belastung für den Verband sein. Der Finanzierungsbedarf liegt bei 6,5 Millionen, die wir zum historischen Niedrigzins von unter vier Prozent aufnehmen können, für 20 Jahre. Der Börsenverein zahlt nur 20 000 Euro mehr pro Jahr – weil wir das Technische Buchhändlerhaus besser verkaufen konnten als gedacht. **cro**

## Das Börsenvereinsbudget

	Hochrechnung 2009	noch zu genehmigendes Budget 2010
<b>ERTRÄGE</b>		
1 Neutrale Erträge	527 000	383 000
2 Kapitalbeteiligungen	544 000	546 000
3 Einnahmen von Mitgliedern	5 118 883	4 535 000
4 Mieterträge	654 700	653 700
5 Sonstige Einnahmen (Lizenzträge BBL / VLB, Erträge der Etats)	1 678 621	1 709 971
<b>A Gesamtsumme der Erträge</b>	<b>8 523 204</b>	<b>7 827 671</b>
<b>AUFWENDUNGEN</b>		
6 Neutrale Aufwendungen	-45 740	-45 690
7 Personalaufwendungen	-3 502 191	-3 488 267
8 Raumkosten	-537 420	-537 490
9 Büro- und Verwaltungskosten	-1 498 226	-1 355 433
10 Kfz-Kosten	-18 000	-18 000
11 Rechts- und Beratungskosten	-199 000	-189 000
12 Aufw. für Reisen u. Bewirtung	-683 869	-610 540
13 Aufw. für Verbandsaktivitäten	-1 457 055	-1 197 504
14 Sonstige Aufwendungen BöV	-197 999	-151 417
15 Abschreibung	-301 202	-152 224
<b>B Gesamtsumme Aufwendungen</b>	<b>-8 440 702</b>	<b>-7 745 564</b>
<b>C Jahresergebnis</b>	<b>82 502</b>	<b>82 107</b>
Rücklagen	0	0
<b>D Bilanzgewinn / -verlust</b>	<b>82 502</b>	<b>82 107</b>